

**PROTOKOLL**  
**zur Sitzung des Landesschulbeirates vom 18. Oktober 2023**

**Ort:** Ellen-Key-Schule  
**Beginn:** 17:30 Uhr  
**Ende:** 20:30 Uhr  
**Teilnehmer:** siehe Anwesenheitsliste

---

**TOP 1:**

**Begrüßung, Feststellung der Tagesordnung**

Herr Goldmann begrüßt das Gremium, Herrn Duveneck und Frau von Bernuth. Frau StS Henke wird etwas später eintreffen, daher wird TOP 6 und TOP 7 vorgezogen.

**TOP 6:**

**Beschluss - Sondersitzung**

Die SenBJF schlägt eine Sondersitzung zur geplanten Schulgesetz-Novelle vor. Diese soll am 29.11.2023 stattfinden. Über die Form der Sitzung wird abgestimmt:

digitale Anhörung: 11 Ja-Stimmen

Sitzung in Präsenz: 7 Ja-Stimmen

Enthaltung: 3 Ja-Stimmen

Die Sondersitzung wird in Präsenz stattfinden, da die Mehrheit der stimmberechtigten Mitglieder nicht erreicht wird.

**TOP 7**

**Verschiedenes**

Herr Körner berichtet aus dem Fachbeirat Inklusion. Dort wurde die geplante AV Schulbesuchspflicht besprochen. Diese wird zu einem späteren Zeitpunkt dann auch im LSB angehört.

Herr Reinecke berichtet über die Gespräche mit der Senatsverwaltung zur geplanten Änderung der Geschäftsordnung des LSB. Hier wurden die rechtlichen Voraussetzungen besprochen und sich ausgetauscht.

Herr Görs regt an, im Vorstand zu besprechen wie der geringen Anwesenheit entgegengewirkt werden kann. Gerade heute, wo die Staatssekretärin anwesend sein wird.

Berkant Göksel ist aus dem Vorstand des LSB ausgeschieden. Über die Notwendigkeit einer Nachwahl für das restliche Jahr wird intensiv diskutiert. Im Ergebnis dieser, wird es im November eine Nachwahl geben.

Frau Busch hat eine Nachfrage zu den Fortbildungsangeboten für Lehrkräfte und tauscht sich hierzu mit Herrn Duveneck aus.

Frau StS Henke ist eingetroffen und TOP 7 wird unterbrochen.

**TOP 2:**

**Aktuelle Informationen aus der SenBJF, Frau StS Henke)**

Frau Henke begrüßt das Gremium. Im Vorfeld wurde sich drauf verständigt, dass sie zu drei Schwerpunktthemen berichtet.

**Punkt 1 Ausstattung der Schulen mit Personal**

Neueinstellungen Lehrkräfte seit 01.11.2022:

- Lehrkräfte mit abgeschl. Lehramtsbezogenem Studium: 1.270
- Quereinsteigende in den Studien: 121 Lehrkräfte
- Quereinsteigende vor den Studien: 169 Lehrkräfte
- Quereinsteigende im Vorbereitungsdienst: 252 Lehrkräfte
- Sonstige Lehrkräfte: 1.475

Maßnahmen zur Gewinnung von Erzieherinnen und Erzieher:

- Dauerausschreibungen,
- Monitoring der Ausstattungen der Regionen sowie Monitoring der Ausstattung der Einzelschulen durch die regionalen Außenstellen der Schulaufsicht und entsprechende Einstellungssteuerung, da fortlaufend Veränderungen durch Vertragsabschlüsse für die Ganztagsbetreuung durch die Jugendämter bearbeitet werden,
- Beratung und Werbemaßnahmen durch Referat ZS I (Servicestelle + Fachkräftegewinnung),
- Beratung über Referat I B - ZBS (Zentrale Bewerbungsstelle),
- Beratung Referat I B auf der Bildungsmesse „Berlin-Tag“,
- Beratung unter Unterstützung durch die regionalen Außenstellen der Schulaufsicht.

Bewerbungszahlen weiteres päd. Personal (aktuell verfügbar) und Einstellungen zum SJ 23/24 mit Stand vom 13.10.2023:

| Profession                     | gelistete<br>Bewerbende | Einstellung<br>SJ 23/24<br>VZE | Profession                           | gelistete<br>Bewerbende | Einstellung<br>SJ 23/24<br>VZE |
|--------------------------------|-------------------------|--------------------------------|--------------------------------------|-------------------------|--------------------------------|
| <b>Erzieher/-innen:</b>        |                         |                                | <b>Therapeuten</b><br>Start SJ 23/24 |                         |                                |
| Erzieherinnen<br>Grundschule   | 172                     | 249,67                         | Lerntherapeuten                      | 14                      | 0                              |
| Erzieherinnen<br>Förderzentren | 27                      | 19,78                          | Ergotherapeuten                      | 8                       | 0                              |

|   |     |       |                                   |     |       |
|---|-----|-------|-----------------------------------|-----|-------|
| Erzieherinnen<br>Integration                        | 34  | 56,99 | Musiktherapeuten                  | 7   | 0     |
| Erzieherinnen<br>befristet für<br>Ersatzeinstellung | 26  | 22,30 | Logopäden                         | 5   | 0     |
| Erzieherinnen bba<br>(berufsbegleitend)             | 129 | 57,81 |                                   |     |       |
| <b>Pädagogische<br/>Unterrichtshilfen</b>           |     |       | <b>Psychologen/-<br/>innen</b>    | 86  | 5,49  |
| PU  | 113 | 92,03 |                                   |     |       |
| PU befristet für<br>Ersatzeinstellung               | 13  | 10,75 | <b>Sozialarbeiter/-<br/>innen</b> | 15  | 14,38 |
| <b>Betreuer/-innen</b>                              |     |       |                                   |     |       |
| BetreuerInnen                                       | 17  | 33    | <b>Pädagogische<br/>Assistenz</b> | 384 | 14,80 |
| BetreuerInnen<br>befristet für<br>Ersatzeinstellung | 13  | 6,88  |                                   |     |       |
| BetreuerInnen bba<br>(berufsbegleitend)             | 13  | 1,23  |                                   |     |       |

#### Offene Stellen pädagogisches Personal – Planungen zur Besetzung

Dazu sind bereits folgende Maßnahmen im Prozess:

- seit 01.01.2023 auf digitales Bewerbungsverfahren umgestellt – genutzt wird die Recruiting-Software rexx-systems (berlinweite Recruiting-Software),
- Stellenausschreibungen wurden auf das Format Dauerausschreibung umgestellt,
- Veröffentlichung im Karriereportal Berlin und sowie auf der Homepage unserer Verwaltung verlinkt,
- tagesaktuelle Bewerbungslisten zu allen Professionen liegen vor und sind kurzfristig für die regionalen Außenstellen abrufbar,
- Auswahlverfahren können in kürzeren Zeitschienen realisiert werden

#### Offene Leitungsstellen Schulleitungen und Stellvertretungen:

Aktuelle Zahlen der freien Schulleitungsstellen zum Stichtag 16.10.2023:

|  |           |
|--|-----------|
| Grundschulen                                     | 25        |
| Sonderschulen                                    | 2         |
| ISS und Gemeinschaftsschulen                     | 9         |
| Gymnasien  | 1         |
| Berufliche Schulen (einschl. zentral verwaltete) | 3         |
| <b>Gesamt</b>                                    | <b>40</b> |

Freie stellv. Schulleitungsstellen zum Stichtag 16.10.2023:

|  |           |
|--|-----------|
| Grundschulen                                     | 60        |
| Sonderschulen                                    | 9         |
| ISS und Gemeinschaftsschulen                     | 13        |
| Gymnasien  | 5         |
| Berufliche Schulen (einschl. zentral verwaltete) | 9         |
| <b>Gesamt</b>                                    | <b>96</b> |

An dieser Stelle gibt es Nachfragen zu den nicht erfolgten Einstellungen (trotz Bewerber) beim weiteren pädagogischen Personal. Hier erläutert Herr Duveneck kurz das Einstellungsverfahren. Die Auswahl und die Einstellungen erfolgen durch die Schulen.

### **Welchen Entwicklungsstand der Einrichtung des Landesinstituts für Berlin gibt es?**

Die Vorbereitungen für das Berliner Landesinstituts finden zurzeit mit hoher Priorität statt. Zur Begleitung der Maßnahme wurde die Organisationsentwickler-Agentur „Partner für Deutschland“ gewonnen, die den Prozess strukturierend unterstützen.

Es ist beabsichtigt, im ersten Quartal 2024 ein Gebäude anzumieten, in dem zahlreiche Maßnahmen zur Qualifizierung der Lehrkräfte und des weiteren pädagogischen Personals an Schulen durchgeführt werden können. Im Rahmen des Doppelhaushalts 2024 / 2025 wird entsprechende haushalterische Vorsorge getroffen.

Zeitgleich wird an dem inhaltlichen Konzept gearbeitet, um die von der Köller-Kommission angeregten qualitativen Veränderungen hinsichtlich der Kohärenz der Maßnahmen zur Aus-, Fort- und Weiterbildung umzusetzen und die Maßnahmen, die ab 2025 nicht mehr durch das LISUM angeboten werden, nach aufgabenkritischer Betrachtung gegebenenfalls in neue Strukturen zu überführen. Den inhaltlichen Gestaltungsprozess begleitet Prof. Dr. Jörg Kayser als Experte für die Themen der schulisch ausgerichteten Qualifizierungsmaßnahmen. Des Weiteren wird an Übergangslösungen für die unabdinglichen Aufgaben wie zum Beispiel die Erstellung von zentralen Prüfungsaufgaben für das Abitur gearbeitet.

Frau StS Henke und Herr Duveneck beantworten Fragen:

- Derzeit erfolgt eine Bestandsaufnahme der Angebote des LISUM. Diese sollen auch im neuen Landesinstitut angeboten und das Angebot darüber hinaus erweitert werden.
- Neben der Aus-, Fort- und Weiterbildung werden auch Rahmenlehrplanarbeit, Administrierung zentraler Prüfungen und Unterrichtsmaterialien dort erarbeitet.
- Das Personal der Schulen in freier Trägerschaft soll ebenfalls berücksichtigt werden.
- Berlin wünscht einen Kooperationsvertrag mit Brandenburg zur Fortführung von ausgewählten Projekten. Hierzu laufen derzeit die Verhandlungen.
- Die Arbeit mit multiprofessionellen Teams wird vorangetrieben.

### **TOP 3:**

#### **Berichte der Schülerinnen und Schüler**

Herr Görne berichtet aus der gestrigen Sitzung des LSA. Es gab keine neuen inhaltlichen Positionierungen.

### **TOP 4:**

#### **Empathie macht Schule**

Herr Lukas Herrmann stellt sich und das Projekt anhand der vorab versandten Unterlagen vor. (*Anlagen 1 und 2*).

Im Anschluss erfolgt ein kontroverser Meinungs austausch mit dem Gremium. Hier gibt es sehr unterschiedliche Standpunkte zu dem Projekt.

### **TOP 5:**

#### **Anträge**

Der vorliegende Antrag zur Unterstützung der weiteren Finanzierung dieses Projektes wird mit 4 Ja-, 8 Nein-Stimmen und 5 Enthaltungen nicht angenommen.

### **TOP 7:**

#### **Verschiedenes:**

Der unterbrochene TOP wird wiederaufgenommen.

Es wird noch einmal das Thema Nachwahl im Vorstand diskutiert, da es hier noch Unklarheiten gab.

Es wird eine Nachschärfung der Regelungen zum Israel-Konflikt angeregt.

Der Vorstand wird gebeten, in Zukunft Fragen bzw. Themenkomplexe für die Hausspitze vorab den Mitgliedern zur Kenntnis zu geben damit diese noch ergänzen können.

Samuel Goldmann  
(Vorsitzender)

Andrea Schreiber  
(Protokollantin)